

Sofort-Kredit-Saarland

Antragsunterlagen

Vorgehensweise zur Antragstellung

- Antragsformular über unsere Website mit folgendem Link herunterladen: www.sikb.de/steckbrief_sofortkredit_saarland
- 2) Vollständig ausfüllen und UNTERSCHREIBEN
- 3) Abfotografieren oder scannen
- 4) Antrag elektronisch an uns übermitteln:

Alternative 1: per E-Mail an: corona@sikb.de oder

Alternative 2: über unsere Upload-Funktion unter folgendem Link:

https://www.sikb.de/formular/corona

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung bei der Beantragung?

Bitte rufen Sie uns an oder senden uns eine E-Mail!

Das Team der SIKB hilft Ihnen gerne weiter.



Sofort-Kredit-Saarland Checkliste Unterlagen für die Antragsbearbeitung

Sie möchten den "Sofort-Kredit Saarland" beantragen?

Bitte reichen Sie uns die nachstehenden Unterlagen mit dem ausgefüllten und unterschriebenen Antrag **elektronisch** ein. Hierzu stehen Ihnen folgende Wege zur Verfügung:

per E-Mail an corona@sikb.de oder

über unsere Upload-Funktion unter folgendem Link https://www.sikb.de/formular/corona (max. 10 Anhänge möglich).

Bitte berücksichtigen Sie, dass wir Ihre Anfrage nur bearbeiten können, wenn die Unterlagen vollständig eingereicht werden. Zudem sind wir aufgrund der Fülle von Anträgen im Rahmen der Corona-Krise dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Je besser Sie die Antragsunterlagen ausfüllen, desto schneller können wir eine Kreditentscheidung herbeiführen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

1.	Vollständig unterschriebener Antrag mit Anlagen und Informationen zum Unternehmen (Die Formulare stehen über die Website www.sikb.de zur Verfügung.)	
2.	Jahresabschlüsse der letzten beiden Geschäftsjahre (31.12.2017, 31.12.2018 und sofern bereits erstellt 31.12.2019)	
3.	Aktuelle aussagekräftige BWA inklusive Summen- und Saldenliste (nicht älter als 3 Monate, in jedem Fall per 31.12.2019 und 31.12.2020)	
4.	Betriebsmittelfinanzierung: Plausible Darstellung des aktuellen Liquiditätsbedarfes Investitionsfinanzierung: Einzelaufstellung der geplanten Investitionen (Es besteht keine Formvorgabe.)	
5.	Bankenspiegel (Auflistung der bestehenden Kredit-/Leasingverbindlichkeiten mit Kapitaldienst, Betriebsmittellinien gem. Muster)	
6.	Legitimationsdokumente gültiger Personalausweis oder Reisepass der handelnden Personen Handelsregisterauszug mit Gesellschafterliste (abhängig von der Rechtsform, nicht älter als 3 Monate) Gesellschaftsvertrag (abhängig von der Rechtsform)	
7.	Darstellung der privaten Einkommens- und Vermögensverhältnisse der handelnden Personen • Selbstauskunft (auf SIKB-Vordruck auszufüllen inkl. Ehegatten) • letzte EkSt-Erklärung und –Bescheid	

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung bei der Beantragung?

Bitte rufen Sie uns an oder senden uns eine E-Mail!

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sofort-Kredit-Saarland Antrag



Unterzeichneten Antrag und Anlagen <u>elektronisch</u> an die SIKB AG übermitteln:

per E-Mail: corona@sikb.de oder

über unsere Upload-Funktion unter folgendem Link:

https://www.sikb.de/formular/corona

Aufgrund der Fülle von Anträgen im Rahmen der Corona-Krise sind wir dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Je besser Sie den nachstehenden Antrag ausfüllen, desto schneller können wir eine Kreditentscheidung herbeiführen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

1. Antrag auf Gewährung eines Darlehens aus dem Sofort-Kredit-Saarland

Gewünschte Kreditvariante	Kredit		Nachrangdarlehern
Kreditbetrag (insgesamt max. 800.000,00 €)		€	ut ab Oi €
Laufzeit	Jahre	(max. 10 Jahre)	acht ahre
Tilgungsfreie Anlaufjahre		(bei Lfz ≤ 5J.: max. 1) (bei Lfz.> 5J.: max. 2)	
Sollzinssatz nominal p.a.	2,99% (Laufzeit ≤ 6 Jahre)	3,19% (Laufzeit > 6 Jahre)	be litätsabhängiger Zinssatz (vird von SIKB gemäß Rating ermittelt)

Rechtsgrundlage ist die jeweils geltende Fassung des Merkblatts zum "Sofort-Kredit-Saarland", welches unter "www.sikb.de" eingesehen werden kann.

Die für die Bearbeitung erforderlichen Unterlagen (gem. Checkliste/Anlage) sind beigefügt.

2. Angaben Antragsteller

Name / Firma (Name gem. Register)	
Rechtsform	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Investitionsort	
Telefon	
E-Mail-Adresse	
Gründungsdatum	
Gegenstand des Unternehmen	
WirtschaftsID/ Steuer-Nummer (bitte <u>nicht</u> die Umsatzsteuer-ID angeben!)	
Legal Entity Identifier (LEI, falls vorhanden)	
Anzahl Beschäftigte (in Vollzeitäquivalenten)	



3. Angaben zu den Gesellschaftern, Vertretungsberechtigten und wirtschaftlich Berechtigten

Pe	Person 1					
Voi	- + Nachname (It. Legitimationsdokument)					
Private Steuer-ID						
Fur	nktion	☐ Gesellschafter(in), Gesellschaftsanteile in %: ☐ Vertretungsberechtigte(r) ☐ wirtschaftlich Berechtigte(r) (Anteile > 25%)				
Leg	gitimationsdokument	□ als Anlage beigefügt (Personalausweis <u>oder</u> Reisepass)				
Pei	rson 2					
Voi	- + Nachname (It. Legitimationsdokument)					
Pri	vate Steuer-ID					
Fur	nktion	☐ Gesellschafter(in), Gesellschaftsanteile in %: ☐ Vertretungsberechtigte(r) ☐ wirtschaftlich Berechtigte(r) (Anteile > 25%)				
Leg	gitimationsdokument	□ als Anlage beigefügt (Personalausweis <u>oder</u> Reisepass)				
Pei	rson 3					
Voi	- + Nachname (It. Legitimationsdokument)					
Private Steuer-ID						
Funktion		☐ Gesellschafter(in), Gesellschaftsanteile in %: ☐ Vertretungsberechtigte(r) ☐ wirtschaftlich Berechtigte(r) (Anteile > 25%)				
Leg	gitimationsdokument	□ als Anlage beigefügt (Personalausweis <u>oder</u> Reisepass)				
Bei weiteren Personen / mehrstufiger Beteiligungsstruktur bitte Anlage beifügen!						
Ar	ngaben zum Vorhaben / Verwend	lung				
Mein Unternehmen ist durch die Corona-Krise folgender Maßen betroffen (Kurzbeschreibung, mehrere Nennungen möglich):						
□ Angeordnete Geschäftsschließung seit (ggf. bis						
	Umsatzrückgang aufgrund					
	Materialbezug/Lieferkette unterbroch	en bzw. Fremdleistungen können nicht bezogen werden				
	□ Personalausfall/ Mitarbeiter infiziert oder in Quarantäne					
	Personalausfall/ Mitarbeiter infiziert o	add in Quarantano				

Verwendungszweck des beantragten Kredits: Betriebsmittelfinanzierung / Investitionsfinanzierung



Investitionsplan	€
Betriebsmittel	
Investitionen (gem. sep. Aufstellung)	
Gesamtfinanzierungsbedarf	

☐ Sonstige Maßnahmen, bitte erläutern:

Finanzierungsplan	€
Beantragter Sofort-Kredit-Saarland	
Finanzhilfen/ Entschädigungen	
KfW-Sonderkreditprogramm 2020	
Sonstige Kredite	
Eigenmittel	
Gesamtfinanzierungsbedarf	

J .	beantragung / Gewantung von sonstigen Fordermittem sowie weitere maisnammen				
	Wu	ırden weitere Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise in d	ie Wege geleitet?	ja □ nein □	
	Fal	ls ja, welche:			
		Beantragung Entschädigung gem. Infektionsschutzgesetz:	Zusage bereits erfolgt:	ja □ nein □	
		Beantragung Finanzhilfen des Landes/ Bundes:	Zusage bereits erfolgt:	ja □ nein □	
	☐ Die Mittel in Höhe von € wurden bereits vor dem Berechnungszeitraum des aktuellen				
	Liquiditätsbedarfs als Betriebsmittel verausgabt.				
	□ Steuerstundung / Aufhebung der Vorauszahlungen durch die Finanzbehörden				
	□ Beantragung auf Kurzarbeitergeld durch die Bundesagentur für Arbeit				
		Zins- und Tilgungsstundung bei der Hausbank/ bei Leasinggese	llschaften		

6. Sicherheiten

Der Sofort-Kredit-Saarland ist grundsätzlich durch Haftungsverpflichtungen wie Bürgschaften / Garantien der maßgeblichen Gesellschafter/Geschäftsführer zu unterlegen.

Dingliche Sicherheiten sind grundsätzlich nicht zu stellen und bleiben somit zur Besicherung von sonstigen Krediten verfügbar.

7. Angaben zur Hausbank / zur Kontoführung / Steuerrückstände

ł	Hausbank:			
E	Betreuer (falls bekannt):		Telefon-Nr. Betreuer:	
١	Weitere Bankverbindungen:			
a.	Es stehen Kreditlinien auf d Falls ja, in Höhe von insges	len Geschäftskonten zur Ve samt €	rfügung:	ja □ nein □
b.	,	veiterhin aufrechterhalten:)	ja □ nein □
c.	Innerhalb der letzten 6 Mor	nate wurden mehr als 5 Last	schriften zurückgegeben:	ja □ nein □
d.	Innerhalb der letzten 6 Mor	nate wurden mehr als 2 Sche	ja □ nein □	
e.	Innerhalb der letzten 12 Monate gab es Kontopfändungen:			ja □ nein □
f.	Es bestehen weitere Kredit	e (falls ja, Anlage Bankensp	iegel beifügen):	ja □ nein □
g.	Zins- und Tilgungsverpflich	tungen auf diese Kredite wu	rden bisher pünktlich bedi	ent: ja □ nein □
h.	bestehen. Alle Steuern sind	dass aktuell keine ungereg I fristgemäß erklärt bzw. ang ine gültige Zahlungsvereinb	gemeldet. Sie sind bereits	ja □ nein □ "
Αι	Ich/Wir willige/n ein, dass die Hausbank zur Erteilung aller durch uns gewünschten Auskünfte ermächtigt und vom Bankgeheimnis befreit ist. Die SIKB wird ermächtigt, entsprechende Auskünfte, insbesondere alle uns erforderlich erscheinenden			

Informationen in Bezug auf den bewilligten Kredit Ihrer Hausbank zu erteilen.



8. Einwilligungen und Bestätigungen

Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 4 Nr. 2 i.V. mit Art. 6 DSGVO

Mir / Uns ist bekannt, dass sich das Landesförderinstitut des Saarlandes, die Saarländische Investitionskreditbank AG (im Folgenden SIKB genannt) elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient. Damit mich / uns die SIKB in allen Fragen rund um das Fördergeschäft (insb. Kredite, Bürgschaften, Beteiligungen) umfassend beraten kann, willige ich / wir ein, dass die SIKB die von mir / uns zur Verfügung gestellten oder zusätzlich über mich / uns bzw. die Hausbank erhobenen Personen- und Sachdaten – einschließlich der Adress- und Kontaktdaten – (im Folgenden nur noch "Daten" genannt) zum Zweck der Anfrage- / Antragsbearbeitung, der Entscheidung, ob eine Förderung durch die SIKB möglich ist, der Vertragsverwaltung / -abwicklung, der statistischen Auswertung sowie zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner / unserer Kreditwürdigkeit (Scoring / Rating) verarbeitet bzw. verwendet.

Soweit die SIKB sich im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z.B. für IT-Dienstleistungen, Scoring / Rating), dürfen diese Auftragsverarbeiter Daten nur nach Weisung der SIKB und zu den oben genannten Zwecken verarbeiten.

Ferner willige(n) ich / wir ein, dass die SIKB berechtigt ist, bei Vertragsanbahnung sowie nach Antragstellung im Zuge der Vertragsverwaltung und Weiterentwicklung zur Risikobewertung- und -steuerung (u.a. Rating / Scoring) sowohl Bonitätsdaten bei Dritten (z.B. der Creditreform Rating AG oder der Schufa Holding AG) als auch Stellungnahmen von im Verfahren (insb. Kredit-, Bürgschafts-, Beteiligungsverfahren) beteiligten Stellen (z.B. andere Banken, KfW, Kammern, Verbände, Behörden der EU, des Bundes/Landes) einzuholen, zu speichern und zu verarbeiten sowie diesen im Verfahren beteiligten Stellen Daten bzw. diesbezügliche Entscheidungen im Rahmen der Anfrage- / Antragsbearbeitung und / oder im Rahmen der Vertragsverwaltung und -abwicklung zu übermitteln.

Dies gilt auch für die von mir / uns zur Verfügung gestellten Daten Dritter (bspw. Vorbetreiber bei Betriebsübernahmen). Ich / wir bestätige(n), dass mir / uns eine Einwilligung des Dritten zur Weitergabe und Verarbeitung dieser Daten vorliegt.

Einwilligung zur Befreiung von der Verschwiegenheitspflicht

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die SIKB zur Prüfung des Antrags sowie des laufenden Engagements Bonitätsdaten und gutachterliche Stellungnahmen bei Dritten anfordert. Zu diesem vorgenannten Zweck befreie(n) ich / wir die SIKB und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten. Ich bin ferner damit einverstanden, dass – im Falle einer Prüfung durch im Antragsverfahren beteiligte Stellen – die SIKB von der Verschwiegenheit entbunden wird.

Widerrufsbelehrung

Mir / Uns ist bewusst, dass ich /wir diese o.g. Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter info@sikb.de oder Fax: 0681/3033100 oder der Postanschrift: Saarländische Investitionskreditbank AG, Atrium Haus der Wirtschaftsförderung, Franz-Josef-Röder-Str. 17, 66119 Saarbrücken widerrufen kann / können.

Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich / sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die SIKB und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Kreditverwaltung und -abwicklung, Bürgschaftsverwaltung und -abwicklung, Beteiligungsverwaltung und -abwicklung) notwendig ist.

Bestätigung des Erhalts der Information zur Datenerhebung gemäß Art. 13 und 14 DSGVO sowie Information über das Widerrufsrecht nach Art. 21 DSGVO

Ich / Wir bestätigen, dass mir / uns die datenschutzrechtlichen Informationen zur Datenerhebung sowie über mein / unser Widerrufsrecht nach Art. 21 DSGVO seitens der SIKB zur Verfügung gestellt wurden und ich / wir diese zur Kenntnis genommen haben.



Angaben gemäß Geldwäschegesetz (GWG)

Gemäß Geldwäschegesetz (GWG) ist die Saarländische Investitionskreditbank AG verpflichtet, den Status "Politisch exponierte Person" ihrer Kunden und deren wirtschaftlichen Berechtigten (soweit vorhanden) zu bestimmen. Politisch exponierte Person im Sinne dieses Gesetzes ist iede Person, die ein hochrangiges

wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäise oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Et ausübt oder ausgeübt hat. Die ausführliche Definition , Abs. 12-14 Geldwäschegesetz. In Kenntnis dieser Definition erklärt der Antragsteller fo	pene, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist, Politisch exponierte Person (PEP)" findet sich in § 1			
 ☐ Ich bin keine Politisch exponierte Person ☐ Der / die wirtschaftlich Berechtigte/n ist / sind keine Politisch exponierte/n Person/en 	 □ Ich bin eine Politisch exponierte Person □ Der / die wirtschaftlich Berechtigte/n ist / sind eine Politisch exponierte Person/en 			
Name wirtschaftlich Berechtigter mit PEP-Status:				
Falls ja, nähere Angaben zu meiner Funktion / Ro mitgliedes/ der mir nahestehenden Person, die eir hat bzw. zur Funktion des wirtschaftlich Berechtigt				
Sollte sich die vorgenannte Situation ändern, werde ich die Saarländische Investitionskreditbank AG unverzüglich informieren.				

9. Erklärung des Antragstellers über Beihilfen

Ich bestätige, dass ich bzw. das Unternehmen (Branche des Straßentransportsektors, ja: □) oder mit dem Unternehmen verbundene Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren

□ keine □ folgende

- a. De-minimis-Beihilfen, DAWI-De-minimis-Beihilfen, De-minimis-Agrar-Beihilfen, De-minimis im Fischereiund Aquakultursektor
- b. Kleinbeihilfen gemäß der "Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020" (in der jeweils aktuell gültigen Fassung)
- c. Beihilfen gem. der "Bundesregelung niedrigverzinsliche Darlehen 2020" (in der jeweils aktuell gültigen Fassung)
- d. Beihilfen gemäß der "Bundesregelung Bürgschaften 2020" (in der jeweils aktuell gültigen Fassung)
- Beihilfen gem. "Bundesregelung Fixkostenhilfe 2020" (in der jeweils aktuell gültigen Fassung)

erhalten bzw. beantragt habe (ggf. zusätzliche Anlage beifügen):

Art der Beihilfe (a., b, c oder d.)	Antragsteller bzw. verbundenes Unternehmen	Datum der Bewilligung	Zuwendungsgeber, Aktenzeichen, Förderprogramm, Form der Beihilfe	Fördersumme (z.B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschaftsbetrag)	Subventionswert (EUR)

Ich verpflichte mich, der SIKB Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sofern sie mir vor der Zusage des hier beantragten Kredits bekannt werden.

Detaillierte Informationen zu den beihilferechtlichen Vorgaben können dem separaten KfW-Merkblatt 600 000 0065 "Allgemeines Merkblatt zu Beihilfen" entnommen werden (abrufbar in unserem Formularcenter unter www.sikb.de).

Mir ist bekannt, dass die SIKB gemäß Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020 sowie der	1
Bundesregelung Beihilfen für niedrigverzinsliche Darlehen 2020 (in der aktuell gültigen Fassung) in	
Verbindung mit Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014,	
Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 der Kommission und Anhang III der Verordnung (EU)	ja □
Nr. 1388/2014 der Kommission vom 16. Dezember 2014 dazu verpflichtet ist, alle relevanten	
Informationen über gewährte Einzelbeihilfen auf einer ausführlichen Beihilfe-Website der	
Europäischen Kommission zu veröffentlichen.	



10. Bestätigung des Antragstellers - kein Unternehmen in Schwierigkeiten zum 31.12.2019

bitte ankreuzen:

Ich/Wir bestätige/n, dass mein/unser Unternehmen am 31.12.2019 kein Unternehmen in Schwierigkeiten, im Sinne der EU-Definition, war.	
Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir ein Klein- oder Kleinstunternehmen gemäß Definition der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung bin/sind (max. 49 Beschäftigte, max. 10 Mio. Umsatz oder Bilanzsumme) und dass mein/unser Unternehmen nicht Gegenstand eines Insolvenzverfahrens nach nationalem Recht ist und es weder Rettungsbeihilfen noch Umstrukturierungshilfen erhalten hat (siehe Seite 1 des Merkblattes).	
Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir am 31.12.2019 über ein tragfähiges Unternehmenskonzept verfügt habe/n.	
Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir infolge des Ausbruchs von COVID-19 in Schwierigkeiten geraten bin/sind.	
Des Weiteren gehe/n ich/wir davon aus, dass nach Beendigung der Corona-Krise mit einer ordnungsgemäßen Rückführung des Kredites gerechnet werden kann.	

11. Bestätigungen des Antragstellers

bitte ankreuzen:

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden und gegebenenfalls auf der Rückseite sowie in den Anlagen ergänzend gemachten Angaben.	
Ich/Wir handele/handeln auf eigene Rechnung.	
Ich/Wir haben Kenntnis davon, dass Tatsachen, von denen die Gewährung oder das Belassen des beantragten Darlehens abhängen, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB in Verbindung mit §§ 2 – 6 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 sind.	
Mir/Uns ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche Angaben sowie das Unterlassen von Angaben strafrechtlich verfolgt werden können. Zu den subventionserheblichen Tatsachen zählen insbesondere die zur Antragstellung, zum Verwendungszweck, zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen, zur fachlichen und beruflichen Qualifikation gemachten Angaben sowie die Erklärung des Antragstellers über Beihilfen.	
Ich/Wir habe/n in der Vergangenheit keine Zuwendungen erhalten, die von der Europäischen Kommission für formell oder materiell rechtswidrig erklärt wurden und für die eine diesbezügliche Rückforderungsentscheidung erlassen wurde.	
Ich/Wir bestätige/n, dass für den mit dem Sofort-Kredit-Saarland geförderten Betriebsmittelbedarf bzw. Investitionen keine weiteren Subventionen (Finanzhilfen, KfW-Sonderkreditprogramm) beantragt oder gewährt wurden als diejenigen Subventionen, die ich unter Nr. 4, Nr. 5 bzw. Nr. 9 angegeben habe. Bei einer evtl. Beantragung weiterer öffentlicher Finanzierungshilfen werde/n ich / wir den	
aufgrund dieses Antrages gewährten Sofort-Kredit-Saarland angeben.	
Ich/Wir bestätige/n, dass mit dem zu fördernden Vorhaben vor Antragstellung noch nicht begonnen wurde.	
Ich/Wir ermächtige/n die SIKB, fällige Zins- und Tilgungsleistungen einzuziehen. Die "Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates" erfolgt auf separatem Vordruck.	
Die Richtlinien für den Sofort-Kredit-Saarland sind mir / uns bekannt. Ich / wir erkenne/n diese Richtlinien an.	
Mir/Uns ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Sofort-Kredit- Saarlands besteht.	
Ich / Wir versichere/versichern, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und etwaige Änderungen während einer laufenden Geschäftsbeziehung mit der Saarländische Investitionskreditbank AG unaufgefordert u. unverzüglich anzuzeigen.	



ANLAGE 1 zum Antrag

Aufgrund der Fülle von Anträgen im Rahmen der Corona-Krise sind wir dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Je besser Sie nachstehenden Antrag ausfüllen, desto schneller können wir eine Kreditentscheidung herbeiführen. Die nachfolgenden Angaben benötigen wir zur Durchführung des banküblichen Ratings. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Informationen zum Unternehmen

Allgemeine Angaben zum Prod Mitbewerber, Abhängigkeiten	dukt-/Dienstleistungsangebot, Kundenstruktur, Lieferante	n,
Welche Produkte / Dienst- leistungen werden angeboten?		
Hat das Unternehmen ein Alleinstellungsmerkmal?	□ nein □ ja, folgende(s):	
Unterliegt der Umsatz saisonalen Schwankungen?	 □ Saisonunabhängig □ Leichte saisonale Schwankungen (Umsatz: Quartal >40%, Ha □ Starke saisonale Schwankungen (Umsatz: Quartal >60%, Ha □ Saisongeschäft (Umsatz: Quartal > 80%) 	
Welche Kunden hat das Unternehmen?	 □ Privatkunden, □ Gewerbliche Kunden/Auftraggeber, Anteil am Umsatz □ Öffentliche Auftraggeber, □ Anteil am Umsatz 	% % %
Wie hoch wird die Abhängigkeit zu einzelnen Kunden eingeschätzt?	 ☐ Umsatzanteil des wichtigsten Kunden bis 10% (ausgegli Struktur) ☐ Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 10% bis 25% ☐ Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 25% bis 50% ☐ Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 50% Kunde: 	
Wie wird die Wettbewerbs- situation eingeschätzt?	 □ Verdrängungswettbewerb – erkennbarer Preisdruck □ Überschaubarer (regionaler) Wettbewerb □ Kein erkennbarer Preisdruck – qualitativer Wettbewerb 	
Anteile von Lieferanten größer 50% der Aufwendungen für bezogene Waren oder Leistungen?	□ ja: Lieferant/Gegenpartei:	Anteil in %:
Haben Sie spezifische Lieferanten, deren Ausfall zu Produktionsausfällen führt?	□ ja: Lieferant/Gegenpartei:	Anteil in %:
Bestehen Forderungen ggü. einer Gegenpartei über 50% der Gesamtforderungen?	□ ja: Gegenpartei:	Anteil in %:
Bestehen Verbindlichkeiten ggü. einer Gegenpartei über 50% der Gesamtverbindlichkeiten?		Anteil in %:



Management und Unternehme	nsstruktur:
Seit wann arbeitet der Gesellschafter/Geschäftsführer in der Branche?	 < 1 Jahr ≥ 1 ≤ 3 Jahre > 3 < 7 Jahre ≥ 7 ≤ 10 Jahre > 10 Jahre
Gibt es eine kaufmännische Leitung?	□ Nein□ Ja, durch Geschäftsführung□ Ja, durch andere Person
Gibt es eine fachliche/ technische Leitung?	□ Nein□ Ja, durch Geschäftsführung□ Ja, durch andere Person
Unternehmensstruktur	 □ Betriebliche Organisationsstrukturen sind angemessen angepasst oder Anpassungen nicht notwendig □ Strukturen sind nicht angemessen angepasst, Umstrukturierung notwendig/geplant
Ist die Vertretung/Nachfolge im Unternehmen geregelt?	 □ Keine grundsätzliche Notwendigkeit, da Geschäftsführung unter 50 Jahre oder mehrere gleichberechtigte Gesellschafter das Unternehmen führen □ Vertretung/Nachfolge ist geregelt, aber vertraglich noch nicht fixiert □ Vertretung/Nachfolge ist geregelt und vertraglich fixiert □ Vertretung/Nachfolge ist nicht geregelt



ZUSATZFRAGEN NUR FÜR JUNGE UNTERNEHMEN bis 3 Jahre

mit Einwilligung zur Datenübermittlung an die SCHUFA

Fachliche/berufliche Qualifikation des Managements	 □ Allgemeine Ausbildung □ Allgemeine Ausbildung mit Zusatzausbildung □ Allgemeine Ausbildung mit geprüften/ zertifizierten Zusatzqualifikationen
Besteht eine kaufmännische Ausbildung und/oder kaufmännische Erfahrung?	 □ Keine kfm. und keine kfm. Erfahrung □ Ausbildung und/oder kfm. Erfahrung □ Ausbildung und kfm. Leitungserfahrung
Wie war die berufliche Situation vor der Phase der Existenzgründung?	 □ Erwerbslos seit mehr als 2 Jahren □ Erwerbslos seit mindestens einem halben Jahr und maximal 2 Jahre □ Berufsanfänger □ Hausfrau/Hausmann □ Festanstellung oder Selbständigkeit kleiner oder gleich 1 Jahr □ Festanstellung oder Selbstständigkeit über 1 Jahr

Einwilligung zur "Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis"

Nachstehend erteilt **der/die Gesellschafter** im Zusammenhang mit der Beantragung eines Kredits sein Einverständnis zur Nutzung von Auskunfteien.

Die Saarländische Investitionskreditbank AG (nachstehend "SIKB" genannt) übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die SIKB insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen (s. Anlage Schufa Informationsblatt) oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.





SCHUFA-Information

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0 Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

2. Datenverarbeitung durch die SCHUFA

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.3 Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z.B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs-, oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen).

2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden (Personendaten, Zahlungsverhalten und Vertragstreue)

- Personendaten, z.B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z.B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigen betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Scorewerte

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit.

Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Für eine Prüfung der Erforderlichkeit der weiteren Speicherung bzw. die Löschung personenbezogener Daten hat die SCHUFA Regelfristen festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre taggenau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z.B. gelöscht:

- · Angaben über Anfragen nach zwölf Monaten taggenau
- Informationen über störungsfreie Vertragsdaten über Konten, die ohne die damit begründete Forderung dokumentiert werden (z.
 B. Girokonten, Kreditkarten, Telekommunikationskonten oder Energiekonten), Informationen über Verträge, bei denen die
 Evidenzprüfung gesetzlich vorgesehen ist (z.B. Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) sowie Bürgschaften und Handelskonten,
 die kreditorisch geführt werden, unmittelbar nach Bekanntgabe der Beendigung.
- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren taggenau, jedoch vorzeitig, wenn der SCHUFA eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren taggenau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrages mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung taggenau nach drei Jahren
- Personenbezogene Voranschriften bleiben taggenau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Pr
 üfung der Erforderlichkeit der
 fortwährenden Speicherung f
 ür weitere drei Jahre. Danach werden sie taggenau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung
 eine l
 änger w
 ährende Speicherung erforderlich ist.

3. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Internet-Formular unter www.schufa.de erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.

4. Profilbildung (Scoring)

Die SCHUFA-Auskunft kann um sogenannte Scorewerte ergänzt werden. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung aller Scorewerte erfolgt bei der SCHUFA grundsätzlich auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen § 31 BDSG. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ähnliche Einträge aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als "logistische Regression" bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Datenarten werden bei der SCHUFA zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Allgemeine Daten (z.B. Geburtsdatum, Geschlecht oder Anzahl im Geschäftsverkehr verwendeter Anschriften), bisherige Zahlungsstörungen, Kreditaktivität letztes Jahr, Kreditnutzung, Länge Kredithistorie sowie Anschriftendaten (nur wenn wenige personenbezogene kreditrelevante Informationen vorliegen). Bestimmte Informationen werden weder gespeichert noch bei der Berechnung von Scorewerten berücksichtigt, z.B.: Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besondere Kategorien personenbezogener Daten wie ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen nach Art. 9 DS-GVO. Auch die Geltendmachung von Rechten nach der DS-GVO, also z.B. die Einsichtnahme in die bei der SCHUFA gespeicherten Informationen nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Scoreberechnung.

Die übermittelten Scorewerte unterstützen die Vertragspartner bei der Entscheidungsfindung und gehen dort in das Risikomanagement ein. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen – zum Beispiel aus einem Kreditantrag - verfügt. Dies gilt selbst dann, wenn er sich einzig auf die von der SCHUFA gelieferten Informationen und Scorewerte verlässt. Ein SCHUFA-Score alleine ist jedenfalls kein hinreichender Grund einen Vertragsabschluss abzulehnen.

Weitere Informationen zum Kreditwürdigkeitsscoring oder zur Erkennung auffälliger Sachverhalte sind unter www.scoring-wissen.de erhältlich.





SEPA-Lastschriftmandat – wiederkehrende Zahlungen

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE53ZZZ0000003277	71
Saarländische Investitionskreditbank AG	
Franz-Josef-Röder-Straße 17	
66119 Saarbrücken	
Kreditnehmer:	
Mandatsreferenz/ Konto-Nr. der SIKB:	
Ich/Wir ermächtige(n) die Saarländische Investitionskreditban tels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/u Investitionskreditbank AG auf mein/unser Konto gezogenen L	nser Kreditinstitut an, die von der Saarländischei
Hinweis : Ich/Wir kann/können innerhalb von acht Wochen, bedes belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit ngungen.	
Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die in diesem Form schrift) und die sachlichen Daten (z. B. Kreditinstitut, BIC, IBA	·
Kontoinhaber (Nachname, Vorname)	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Kreditinstitut (Name)	
_ _ _ _	l
Ort, Datum Unter	rschrift des Kontoinhabers







SELBSTAUSKUNFT

Persönliche Daten	Antragsteller/ Kreditnehmer/ Bürge	Ehegatte
Vorname und Zuname, Geburtsname		
Geburtsdatum / Geburtsort		
Staatsangehörigkeit	□ deutsch □	□ deutsch □
Straße, Hausnummer		
Postleitzahl, Wohnort		
Telefon-Nr.		
E-Mail-Adresse		
Steuer-Identifikations-Nr.		
Beruf / letzte ausgeführte Tätigkeit		
Arbeitgeber		
Kinder (Anzahl / Alter)		
Familienstand	☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ ge	etrennt lebend 🗆 Lebensgemeinschaft
Güterstand	☐ gesetzlich (Zugewinngemeinschaft) ☐	Gütertrennung ☐ Gütergemeinschaft
Wohnverhältnis	☐ Eigentum ☐ Miete ☐ bei Eltern/Fa	milienangehörigen wohnend

Jä	hrliche Einnahmen * □ brutto □ netto	Antragsteller	Ehegatte
0	Nicht selbstständiger Arbeit	€	€
0	Selbstständiger Arbeit	€	€
0	Gewerbebetrieb	€	€
0	Kapitalvermögen	€	€
0	Vermietung & Verpachtung	€	€
0	Land- u. Forstwirtschaft	€	€
	Gesetzliches Kindergeld / Unterhalt	€	€
0	Sonstige Einnahmen (bitte erläutern)	€	€
Su	mme Einnahmen jährlich	€	€

Jäł	nrliche Ausgaben *	Antragsteller	Ehegatte
	Zinsen und Tilgung auf bestehende Kredite/ Darlehen, Leasingraten	€	€
_	Gebäudeunterhaltung oder Miete	€	€
	Beiträge für Lebens-/Renten- versicherungen/ Vorsorge/ KV	€	€
	Sonstige Versicherungen	€	€
	Beiträge Sparverträge/ Bausparen	€	€
	Kfz-Kosten (ohne Versicherung)	€	€
	Unterhaltszahlungen	€	€
	Lebenshaltungskosten	€	€
	Sonstige Ausgaben (z.B. Steuern, bitte erläutern)	€	€
Su	mme Ausgaben jährlich	€	€

^{*}Gemeinsame Einnahmen/Ausgaben bitte hälftig aufteilen







Vermögensverhältnisse *	Antragsteller	Ehegatte
1. Immobilienvermögen		
Objektart/ Anschrift:		
1.1	€	€
1.2 (Detailinformationen siehe Folgeseite)	€	€
2. Bank-/ (Bau-)Sparguthaben		
Kreditinstitut Anlageprodukt:		
2.1	€	€
2.2 (Bitte Nachweise beifügen)	€	€
3. Wertpapiere (Kurswert)	€	€
Versicherungsansprüche/ Rückkaufswerte Lebensversicherungen (Detailinformationen siehe Folgeseite)	€	€
5. Gesellschaftsanteile/Beteiligungen		
5.1	€	€
5.2	€	€
Betriebsvermögen (sofern nicht bilanziert)	€	€
7. Sonstiges Vermögen (Kreditforderungen, Sachwerte etc.)		
7.1	€	€
7.2	€	€
Summe Vermögen	€	€

Verbindlichkeiten *	Antragsteller	Ehegatte
Grundpfandrechtlich besicherte Kredite und Darlehen (Restschuld)		
Kreditinstitut Verwendungszweck:		
1.1	€	€
1.2	€	€
Raten-/Konsumentenkredite/ Leasing (Restschuld)		
Kreditinstitut Verwendungszweck		
2.1	€	€
2.2	€	€
3. Steuern (Kfz, EKST etc. bitte erläutern)	€	€
4. Übernommene Bürgschaften		
gegenüber Grund/Anlass		
4.1	€	€
4.2	€	€
5. Sonstige Zahlungsverpflichtungen		
5.1	€	€
5.2	€	€
Summe Verbindlichkeiten	€	€

 $^{{}^*}$ Gemeinsames Vermögen/Verbindlichkeiten bitte hälftig aufteilen







Immo	bilienvermögen –e	rgänzende Angaben	(bei mehreren Objekt	en Anlage beifüge	n)	
lfd. Nr.	Eigentümer	Objektart (unbebaut, ETW, EFH, MFH)	Baujahr/ Modernisierung/ Sanierung	Größe und Wohn-/ Nutz- fläche	Belastungen/ Ein Grundbuch (Abt.	
1.1						
1.2						
		•	•		-	
Versi	cherungsansprüch	e aus Kapitallebens-/	Rentenversicherun	gen – ergänzende	e Angaben	
lfd. Nr.	Versicherungs- nehmer	Versicherung	Fälligkeit	Jahresbeitrag	Rückkaufswert	Bereits Sicherheit für Darlehen?
1.1						□ ja □ nein
1.2						□ ja □ nein
1.3						□ ja □ nein
Freie	s Eingabe- und Ber	merkungsfeld				
Mir ist I StGB of Mit me anhäng Vermög und da Zahlun Die Ba Abschr erforde grundp	pondere habe ich keine pekannt, dass falsche larstellen. iner Unterschrift bes gig sind oder waren u gensauskunft gemäß ass weder bei mir gsrückstände bestehe nk darf beim Grundb iften aus öffentlicher rlich werdenden Na fandrechtlich besiche	s ich alle gemachten Alerlei Vermögenswerte och Angaben im Rahmen detätige ich weiterhin, das nd auch keine gerichtlich § 802c ZPO, Lohn- und noch bei meinem Ehren bzw. bestanden haben ber beschaffe achweis des berechtigert und ist der Kreditgebedbuch gemäß § 133 Abs	er Verbindlichkeiten v ieser Selbstauskunft e ss weder bei mir noc nen Zahlungsaufforde Gehaltspfändungen, epartner innerhalb den. ister oder Einwohner n und dort Einsicht in ten Interesses wird er der Sicherungsgebe	erschwiegen oder h ine Täuschung im i h bei meinem Ehe rungen, Zwangsvol Scheck- und Wech er letzten 12 Mor meldeamt Auskünfi n die Register und die Bank das	ninzugefügt. Sinne des Betrugstatt partner Insolvenz- od Istreckungen, Aufford selproteste vorliegen nate Kreditkündigung de einholen, sich Unte Akten nehmen. Bei Bankgeheimnis wah	der Vergleichsverfahren erung zur Abgabe einer bzw. vorgelegen haben gen erfolgt sind, noch erlagen – insbesondere dem unter Umständen iren. Wird der Kredit
Kenntr Art. 13	nis genommen und h und 14 DSGVO sov	in die Verarbeitung pr abe dieser ausdrücklich vie die Information über emeinen Geschäftsbed	n zugestimmt. Darüber das Widerrufsrecht	er hinaus habe ich nach Art. 21 DSG\	die Informationen zu /O erhalten.	r Datenerhebung gem.
einges Ort/Dat		erlangen werden sie au	sgehändigt. Unterschrift Anti	ragsteller	Untersol	hrift Ehegatte

Bankenspiegel - Übersicht Darlehen und Kredite



Antragsteller:

Ort, Datum

Geldgeber und		_etzte Bilanz Valuta per Neukredit Darlehensart (ankreuz		art (ankreuzen)	Kapitaldienst						Laufzeit		
Kontonummer	31.12.2019	TT.MM.JJJJ		Annuität/	Tilgungs-/	Rate Zins			Tilgung		Zahlungs-	bis	
		Betrag	Betrag	Betrag	Leasing	Ratendarl.	insgesamt p.a.	%	p.a. Betrag	p.a. Betrag	neu ab	weise mtl./vjl.	
Muster-Bank	123456789	50.000,00€	45.000,00 €			Х	21.500,00€	3,00	1.500,00 €	20.000,00 €		vjl.	01.06.202
		€	€	•	€	Ì	€		€	€			

Unterschrift und Stempel Antragsteller

Das Exel-Dokument können Sie auf www.sikb.de in unserem Formularcenter herunterladen.



Informationen zur Datenerhebung gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

1. Name der verantwortlichen Stelle:

Saarländische Investitionskreditbank AG (SIKB)

2. Leiter der verantwortlichen Stelle:

Vorstand: Achim Köhler

Doris Woll

Prokuristen: Michael Schmidt

Dirk Roth

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Stefan Breid

SIKB

Atrium Haus der Wirtschaftsförderung

Franz-Josef-Röder-Str. 17 66119 Saarbrücken

datenschutz@sikb.de

Tel: 0681-3033-163 Fax: 0681-3033-5163

4. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:

Saarländische Investitionskreditbank AG (SIKB)

Atrium Haus der Wirtschaftsförderung

Franz-Josef-Röder-Str. 17

66119 Saarbrücken

info@sikb.de

Tel: 0681-3033-0

Fax: 0681-3033-100

5. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei handelt es sich z.B. um Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung etc.. Diese werden benötigt, um Anfragen / Anträge hinsichtlich der Engagementübernahme, -bearbeitung, -abwicklung und des -regresses zu bearbeiten. Weiter werden Daten zur statistischen Auswertung sowie zu Scoring- / Ratingzwecken erhoben.

Die Rechtsgrundlage ist sowohl die Einwilligung als auch das Vertragsverhältnis zwischen dem Kreditnehmer / Geschäftspartnern im Konsortialgeschäft / den geschäftsbesorgten Gesellschaften und der SIKB sowie das berechtigte Interesse der SIKB.

6. Berechtigtes Interesse

Das berechtigte Interesse gründet auf der Vertragserfüllung durch die SIKB bzw. auf dem Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen SIKB und deren geschäftsbesorgten Gesellschaften.

7. Kategorien der personenbezogenen Daten

- allg. Kundendaten
- Kreditnehmerdaten
- Kreditbürgschaftsnehmer- / Beteiligungsgarantienehmerdaten
- Daten von Bürgen
- Beteiligungsnehmerdaten
- Daten von Garantiegebern
- Daten von sonstigen Sicherungsgebern
- Gesellschafter- / Unternehmerdaten / Daten von Vertretungsberechtigten



8. Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der Daten

Die Daten übermitteln wir zum Zweck der Anfrage- / Antragsbearbeitung bzw. Engagementverwaltung / -abwicklung, u.a. an die Europäische Kommission, an das Saarland bzw. deren entsprechende Ministerien, die Creditreform, die SCHUFA und ggf. weitere Scoring- / Ratingunternehmen. Die Daten werden auf den IT-Systemen der SIKB verarbeitet, so dass auch ggf. weitere Auftragsverarbeiter der SIKB, u.a. die Softwareanbieter EXEC bzw. VÖB-Service, Daten zum Zweck der Antrags- / Anfragebearbeitung übermittelt bekommen. Im Wege der Antrags- / Anfragebearbeitung bzw. Engagementverwaltung / -abwicklung werden auch ggf. die Kammern, Verbände und weitere Einrichtungen eingeschaltet. Darüber hinaus können auch weitere öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. die Deutsche Bundesbank, die BaFin oder Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung Empfänger personenbezogener Daten sein. Auch können andere Banken, die zur Durchführung der Vertragsbeziehung ggf. eingebunden werden Empfänger personenbezogener Daten sein. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie Ihre Einwilligung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis / Verschwiegenheit gemäß Einwilligung befreit haben.

9. Übermittlung der Daten in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist, (z.B. Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, so sind diese zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet. Eine Weitergabe der erhobenen / erhaltenen Daten in ein sicheres Drittland findet bspw. im Rahmen der Agrarbürgschaft statt. Auch können im Rahmen der Abwicklung und / oder des Regresses Übermittlungen in Drittländer stattfinden. Die Übermittlung an eine internationale Organisation findet nicht statt.

10. Speicherdauer

Die Speicherdauer richtet sich sowohl nach der Vertragsdauer als auch nach gesetzlichen Pflichten. Nach Ablauf der gesetzlichen / vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten regelmäßig gelöscht / anonymisiert, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

11. Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO sowie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Die betroffene Person hat das Recht, von der verantwortlichen Stelle eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet; ist dies der Fall, so hat die betroffene Person ebenfalls ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf bestimmte weitere Informationen (z.B. Verarbeitungszweck, Kategorien personenbezogener Daten, Empfängerkategorien etc.). Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist. Solange der Zweck weiterhin besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen.

12. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Sofern die Engagementbearbeitung noch nicht beendet ist, erfolgt die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage des bestehenden Vertrags bzw. des berechtigten Interesses.



13. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um: Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland mit folgender Anschrift:
Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken

14. Bereitstellung der personenbezogenen Daten & Folge der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erfolgt zumeist über die Hausbank im Rahmen der Weiterleitung des Antrags auf Übernahme eines Engagements bzw. über die geschäftsbesorgten Gesellschaften der SIKB im Rahmen Ihrer Geschäftsbesorgung. In anderen Fällen erfolgt die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über den Kunden selbst. Darüber hinaus kann die Bereitstellung der personenbezogenen Daten auch durch Dritte erfolgen, sofern eine diesbezügliche Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Ergänzend erfolgt ggf. eine Bereitstellung der personenbezogenen Daten auch aus öffentlich zugänglichen Quellen, wie bspw. öffentlichen Registern oder dem Internet. Ohne Bereitstellung der Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

15. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO zur Begründung und Durchführung der Anfrage- / Antragsbearbeitung bzw. im Rahmen der Engagementverwaltung / -abwicklung. Wir setzen "Profiling" (= automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten) lediglich in den nachfolgenden beiden Fällen für uns selbst bzw. unsere geschäftsbesorgten Gesellschaften ein:

- Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir zur Geldwäsche- und Betrugsbekämpfung verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen seitens der SIKB vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich Ihrem Schutz
- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzt die SIKB das Scoring / das Rating. Die errechneten Scorewerte / Ratingnote unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

16. Verarbeitung der Daten für einen anderen Zweck

Daten werden lediglich für den Zweck der Anfrage- / Antragsbearbeitung und dessen Verwaltung / Abwicklung verarbeitet. Im Weiteren werden Statistiken auf Grund der Vertragsbearbeitung erstellt sowie zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner /unserer Kreditwürdigkeit (Scoring / Rating) verarbeitet.



Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO, das wir zur Bonitätsbewertung einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können entweder zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an: Saarländische Investitionskreditbank AG Atrium Haus der Wirtschaftsförderung Franz-Josef-Röder-Str. 17 66119 Saarbrücken info@sikb.de Tel: 0681-3033-0

Fax: 0681-3033-100